

# Radschnellwege vor der Umsetzung



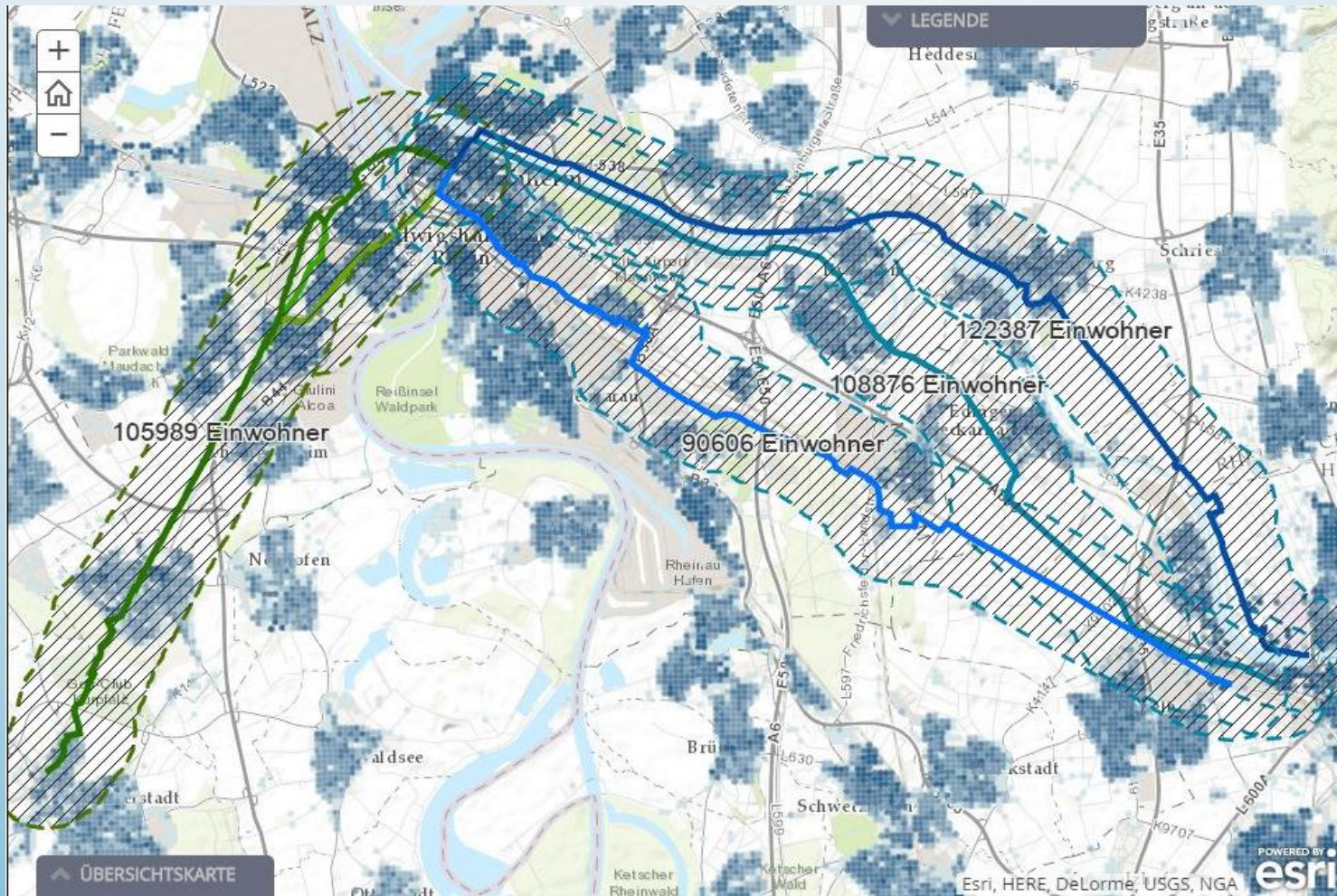
## Regionale Plattform

- Initiierung & Planung

## Entwicklungsprozess

- Welche Faktoren fördern die Entwicklung von Radschnellverbindungen?

# Regionale Plattform Eine länderübergreifende Initiative...



(GeoNet.MRN e.V. (2016): Bevölkerungsdichte im Hektarraster aus Basis des Zensus-Daten. Darstellung esri.)

# Regionale Plattform ... baut auf regionalen Grundlagen auf.

## Das System der Regionalparkrouten



- **Regionalpark** Rhein-Neckar
- Regionalbedeutsame **Radwegenetzplanung**
- **Mobilitätsmanagement** des Verkehrsverbunds, großer Arbeitgeber und Organisationen entlang der Strecke
- Verkehrsplanung der beteiligten **Bundesländer**
- Regionales **Klimaschutzmanagement**

# Planung & Umsetzung: Herausforderung einer einheitlichen Definition



## Premium-Radweg in der Entwicklung

- Was bedeutet es, wenn Planer von Radschnellwegen reden?

## Fokus auf **Funktionalität und Nutzerperspektive**

“A Cycle Highway is a **mobility product** that provides a **high quality functional cycling connection**. As backbone of a cycle network, it connects cities and or suburbs, residential areas and major (work)places and **it satisfies its (potential) users.**”

# Radschnellwege ... mit neuem Geld?

„ [...] Das BMUB setzt sich intensiv für Radschnellwege ein und hat in den Gesprächen zum Bundesverkehrswegeplan 2030 erreicht, dass der Bund voraussichtlich ab dem kommenden Jahr den Bau von Radschnellwegen mit zunächst 25 Millionen Euro jährlich fördern wird. [...] “

( [www.bmub.bund.de/N53450/](http://www.bmub.bund.de/N53450/) )

# Ansprüche / Anforderungen eines Radschnellwegs

## Bsp. Wegebreite

Führungsform	Radschnell- verbindung (FGSV Arbeitspapier)	Pendler-Radrouten Rheinland-Pfalz	Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA)
Straßen- begleitender Zweirichtungs- radweg	<p>≥ 4,00 m</p> <p>0,75 m Sicherheitstrennstreife n zur Fahrbahn Mit Gehweg ≥ 2,50 m</p>	<p>≥ 2,50 m (nur für Radverkehr!)</p> <p>0,75 m Sicherheitstrenn- streifen zur Fahrbahn mit Gehweg ≥ 2,00 m</p>	<p>einseitig 3,00 m (2,50 m) beidseitig 2,50 m (2,00 m)</p> <p>0,50 bzw. 0,75 m Sicherheitstrenn- streifen</p>

# Ansprüche / Anforderungen eines Radschnellwegs

## Bsp. Oberfläche

Kriterium	Radschnell- verbindung (FGSV Arbeitspapier)	Pendler-Radrouten Rheinland-Pfalz	Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA)
Oberfläche	Asphalt oder Beton	Asphalt, Beton, Betonsteinpflaster, wassergebundene Decke hoher Belagsqualität	Geringer Rollwiderstand, hohe Griffigkeit, Allwettertauglichkeit

„Einsatz von Pflaster- und Plattendecken aus Betonsteinen [...] ist wegen des fugenbedingt höheren Rollwiderstands [...] abzuwägen.“ (ERA 2010)

„Deckschichten ohne Bindemittel haben einen mehr als doppelt so hohen Rollwiderstand wie Asphaltdecken [...] und sollten deshalb nur auf Freizeitwegen in Grünanlagen [...] eingesetzt werden.“ (ERA 2010)



# Ansprüche / Anforderungen eines Radschnellwegs Bsp. Verträglichkeit mit Fußverkehr

Kriterium	Radschnell- verbindungen (FGSV Arbeitspapier)	Pendler-Radrouten Rheinland-Pfalz	Empfehlungen für Radverkehrsanlagen (ERA)
Verträglichkeit mit Fußverkehr	<p>Rad- und Fußverkehr grundsätzlich getrennt führen.</p> <p>Gemeinsame Führung nur ausnahmsweise auf kurzen Strecken bei sehr geringem Fußverkehr.</p> <p>In Gebieten mit Erholungsfunktion ist eine gemeinsame Nutzung auszuschließen.</p>	<p>Gemeinsame Führung bei geringem Fußverkehr außerorts möglich (z.B. Wirtschaftsweg in der Feldmark, mind. 3,50 m Breite)</p>	<p>Ausschlusskriterien u.a. Hauptverbindungen des Radverkehrs</p>

# Radschnellwege vor der Umsetzung



## Entwicklungsprozess

- Welche Faktoren fördern die Entwicklung von Radschnellverbindungen?

# Radschnellwege vor der Umsetzung



**Verband Region Rhein-Neckar**  
**Klemens Gröger**

**P7, 20-21**  
**68161 Mannheim**